Trägerunabhängige Pflegeberatung:
Hinweise zum Datenschutz

Informationen nach Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) bei Erhebung personenbezogener Daten bei der betroffenen Person im Rahmen der Pflegeberatung

Datenverarbeitung	Soweit es für die Durchführung der trägerunabhängigen Pflegeberatung im Einzelfall erforderlich ist, werden personenbezogene Daten der Betroffenen durch die Gemeinde Möhneseemanuell bzw. automatisiert verarbeitet (d.h. insbesondere: erhoben, erfasst, geordnet, gespeichert und übermittelt; vgl. Artikel 6 Abs. 1 Buchstabe c und e und Artikel 4 Nr. 2 DS-GVO, §§ 67a ff. SGB X).
Verantwortlicher	Gemeinde Möhnesee, Der Bürgermeister, Hauptstraße 19 59519 Möhnesee Tel.: 02924/981-0, E-Mail: gemeinde@moehnesee.de
Datenschutzbeauftragter	Kreis Soest, Abteilung Rechnungsprüfung und Datenschutz, Hoher Weg 1-3, 59494 Soest; Telefon 02921/30-0; E-Mail: datenschutzbeauftragter@kreis-soest.de
Aufsichtsbehörde	Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationssicherheit Nordrhein-Westfalen, Kavalleriestraße 2-4, 40213 Düsseldorf; Tel.: 0211/38424-0; E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de
Datenerhebung bei den Betroffenen	Die Gemeinde Möhnesee erhebt im Regelfalle die persönlichen Daten der pflegebedürftigen Menschen (Name, Vorname, Geburtsdatum, Familienstand, Staatsangehörigkeit etc.) sowie Informationen zu deren Gesundheitszustand und zum Pflegebedarf. Im Falle einer Antragstellung werden außerdem alle Daten zur wirtschaftlichen Situation (z.B. Miete, Einkommen, Vermögen) der leistungsberechtigten Personen sowie ggf. auch personenbezogene Daten der Haushaltsangehörigen erfasst. Bei Abgabe des Antrages sind alle Angaben mit geeigneten Nachweisen zu belegen. Werden Kontoauszüge vorgelegt, dürfen Verwendungszweck bzw. Empfänger einer Überweisung – nicht aber deren Höhe – geschwärzt werden, wenn es sich um besondere Arten von personenbezogenen Daten im Sinne des Artikel 9 DS-GVO handelt (Angaben über die rassische und ethnische Herkunft, politische Meinungen, religiöse oder weltanschauliche Überzeugungen, Gewerkschaftszugehörigkeit, Gesundheit, Sexualleben oder der sexuellen Orientierung).

Zweck der Datenverarbeitung	Durchführung der trägerunabhängigen Pflegeberatung, gegebenenfalls inklusive Antragsaufnahme wegen der Gewährung von Leistungen bei Pflegebedürftigkeit.
Wesentliche Rechtsgrundlagen	Europäische Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO), Sozialgesetzbücher, 1. Buch (SGB I), 10. Buch (SGB X), 11. Buch (SGB XI) und 12. Buch (SGB XII)
Mögliche Empfänger der Daten	Eine Datenweitergabe erfolgt nur mit gesetzlicher Ermächtigung oder ausdrücklicher Zustimmung der betroffenen Personen, beispielsweise an folgende Stellen: Pflegefachkräfte oder andere Beratungsteams der trägerunabhängigen Pflegeberatung im Kreis Soest, Kreissozialamt (Sachgebiet Hilfe zur Pflege), Sozialdienst des Krankenhauses, Leistungserbringer der Pflege.
Dauer der Datenverarbeitung	Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer der Aufgabenerfüllung gespeichert. Die Aufbewahrung erfolgt nach den rechtlichen Vorgaben zur Archivierung.
Rechte der betroffenen Personen	Betroffene Personen haben folgende Rechte, wenn und soweit die gesetzlichen und persönlichen Voraussetzungen erfüllt sind: ● Recht auf Auskunft über die verarbeiteten personenbezogenen Daten ● Recht auf Akteneinsicht nach § 25 SGB X ● Recht auf Berichtigung bzw. Ergänzung fehlerhafter oder unvollständiger Daten ● Recht auf Löschung oder Einschränkung der Datenverarbeitung ● Recht auf Datenübertragbarkeit ● Recht auf Widerspruch gegen die Datenverarbeitung wegen besonderer Umstände ● Recht auf Widerruf einer Einwilligung bei freiwillig überlassenen Daten ● Recht auf Beschwerde an die Aufsichtsbehörde bei Datenschutzverstößen
Weitere Informationen	Bei weiterem Informationsbedarf erteilt die Gemeinde Möhnesee, Abt. Sozial, gern ergänzende Auskünfte.